

Ausgelesen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **82 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

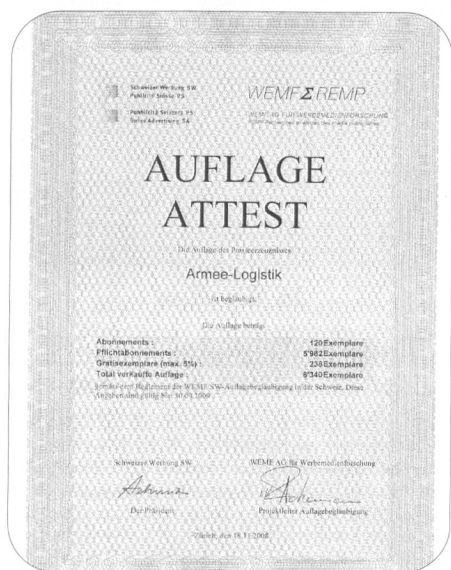
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JUHUI!



6340 beglaubigte Exemplare

Am 18. November beglaubigte die «WEMF AG Werbemedienforschung» die Auflage von ARMEE-LOGISTIK. Ein spannendes Ereignis. Schliesslich gehts ums Überleben! Erfreulich, dass sich ARMEE-LOGISTIK aus eigener Kraft erneut behaupten kann, obwohl bekanntlich der Bestand an Armeegehörigen ständig abnimmt und die AdA schon frühzeitig aus ihrer Pflicht entlassen werden. Hinzu kommt der sinnlose Konkurrenzkampf ausserdienstlich orientierter militärischen Zeitschriften, die ihren Markt mit Subventionen oder zu fast 95 Prozent durch VBS-«Fachbeiträge»-Beiträge behaupten wollen. Einzigartig ist, dass ARMEE-LOGISTIK dieser Entwicklung widerstehen und heute noch dem zunehmenden Druck einzigartig entgegenwirken konnte. Der völlig selbständig wirkende Verlag und die absolut unabhängige Redaktion von ARMEE-LOGISTIK freuen sich aufrichtig, für die verbundenen Leser und treuen Inserenten auch 2009 da sein zu dürfen und freuen uns, weiterhin im Dienst aller zu wirken! (-r.)

SACT ist bereit für neue goldene Herausforderungen

Die Zusammensetzung des SACT (Swiss Armed Forces Culinary Team) wird durch eine neu-alte Mannschaft gegliedert.

LANGENTHAL. – Ausgiebig und mit einem DVD-Film unterrahmt, legten die erfolgreichen «Olympia-Gold-Jungs» Rechenschaft ab über die erfolgreichen Tage des vergangenen Jahres (ARMEE-LOGISTIK berichtete ausführlich über die Erfolge). Denn ohne die grosszügigen Sponsoren hätten unsere Schweizer Militärköche nie und nimmer Olympiasieger werden können. Und so traf sich das Olympiateam mit den Sponsoren und allen Helfern hinter den Kulissen, die zum grossen Erfolg in Erfurt beitrugen, zum Debriefing in der Betriebskantine der Kadi AG in Langenthal.

«Der König ist tot, es lebe der König»

«Meine Freude in Erfurt war nicht simuliert», meinte Brigadier Daniel Roubaty, Kommandant des Lehrverbandes Logistik, stolz und gratulierte den Olympiasiegern, aber auch den Sponsoren. «Ohne sie gäbe es kein SACT. Er würdigte alle, die zum begehrten Titel beigetragen haben und betonte, dass er «ganz selten ein so tolles Team gesehen» habe. Der Einsatz habe sich gelohnt und sei eine grosse Ehre für den Lehrverband, das Heer und die LBA sowie auch für die Schweizer Armee.

Nur lobende Worte fand ebenso SACT-Kommandant Oberstlt Marcel Derungs. Der Schlüssel zum Erfolg sei gewesen: Zwei Jahre Vorbereitung, Disziplin, eiserner Wille, Konzentration aufs Wesentliche, glauben an das Ziel und jeder habe 120 Prozent im entscheidenden Moment gegeben. Aber, nach einem Weltmeister- und Olympiatitel wolle er ins zweite Glied zurücktreten unter der Devise: «Der König ist tot, es lebe der König». Damit kündete er an, dass er und der bisherige Teamchef «nach vier wunderschönen Jahren abtreten» würden und keine Minute missen möchten.

Für Ueli Maurer «Hörnli und Ghacktes»

HINWIL. – Die Einwohner von Hinwil haben dem neugewählten Bundesrat Ueli Maurer in seiner Heimatgemeinde einen herzlichen Empfang bereitet. Und der Link für unsere Fouriere und Militärköche für künftige Menüzubereitungen für den obersten Chef und seine Geladenen: Zu Ehren der heimischen Dorfbevölkerung gabs «Hörnli mit Ghacktem». Das ist aber wohl kein guter Ratschlag für das SACT, um weiterhin Olympiasieger oder Weltmeister zu werden. (-r.)

Es lebe (auch) das neu-alte Team

Nachfolger von Oberstlt Derungs wird Major Dominique Desalmand. Für den bisherigen Teamchef Stabsadj Jean-Michel Martin rückt Adj Uof Reto Walther nach. Jedoch stellt sich Stabsadj Martin neu als Teammanager zur Verfügung, der u.a. den Kdt SACT bei dessen Abwesenheit ersetzt und als Juror an den nationalen- und internationalen Wettkämpfen als Schweizer Jurymitglied unser Land vertritt.

Weiter setzt sich das SACT zusammen:

Miliz: Hptm Stephan Marolf, Wm Daniel Reichenpfader, Wm Christian Moor, Gfr Andreas Schaad, Wm Pascal Salathé, Wm Simon Adam, Sdt Adrian Arni, Sdt Rolf Badertscher; **Profi-BU:** Adj Uof Bernhard Frautschi, Adj Uof Daniel Marti, Adj Uof André Willen.

Die Teammitglieder werden auch dieses Jahr nicht arbeitslos. So haben sie sich zum Ziel gesetzt, bei der Igeho Basel am 22. November wiederum die Höchstleistung zu erreichen. **Meinrad A. Schuler**

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

**Ein ganzes
Jahr für nur
Fr. 32.–**

Name

Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEE-LOGISTIK, Abonnementsdienst, Postfach 2143, 6002 Luzern – Fax: 041 240 38 69

Adress- und Gradänderungen

für Mitglieder SFV: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon: 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

für Mitglieder SOLOG: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Steinberggasse 59, 8400 Winterthur, Telefon 052 268 19 73, E-Mail: mut@solog.ch

für Mitglieder VSMK: Mutationsstelle VSMK, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

für ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Tuchschnidweg 6, 5000 Aarau, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch